

Für die Lehrämter (G)/(HRGe)/(GyGe)/(BK)

Häufig gestellte Fragen zum Orientierungspraktikum (OP)

Voraussetzungen für das Praktikum/Anmeldung

Darf ich mich zum Orientierungspraktikum anmelden, wenn ich das Eignungspraktikum noch nicht absolviert habe?

Ja, da Sie das Eignungspraktikum erst mit dem Eintritt in den Vorbereitungsdienst nachweisen müssen. Jedoch sollte das Eignungspraktikum im Regelfall vor dem Orientierungspraktikum durchgeführt werden, um die Eignung für den Lehrerberuf und die damit verbundene Studienwahl frühzeitig zu überprüfen.

Muss ich das Orientierungspraktikum im 2. Semester absolvieren?

Nein, dabei handelt es sich lediglich um eine Studienverlaufsempfehlung. Wir geben Ihnen diese Empfehlung, damit Sie Ihr Studium im Rahmen der Regelstudienzeit organisieren können. Grundsätzlich sollte das Orientierungspraktikum jedoch in einem frühen Semester absolviert werden, damit Sie Ihre Berufswahl basierend auf den Eindrücken und Erfahrungen Ihres Praktikums fundiert überprüfen können.

Kann ich das Orientierungspraktikum auch ohne das dazugehörige Begleitseminar „Aufgaben von Lehrerinnen und Lehrern in Schule und Unterricht“ ableisten?

Nein, das Begleitseminar ist unbedingte Voraussetzung für das Absolvieren der Praxisphase. Im Begleitseminar werden Sie gezielt auf die Aufgaben während des Praktikums vorbereitet, beispielsweise auf die systematische Praxiserkundung, die Sie während Ihrer Zeit in der Schule durchführen sollen. Darüber hinaus werden im Seminar zahlreiche weitere Themen besprochen, die Sie für das Verfassen des erforderlichen Theorie-Praxis-Berichts benötigen.

Wo finde ich die angebotenen Seminare zum Orientierungspraktikum und wie belege ich eines der angebotenen Seminare, das am besten zu meiner zeitlichen Planung passt?

Die angebotenen Seminare finden Sie im LSF in Form einer Sammelanmeldung unter dem Titel: „SAMMELANMELDUNG AUFGABEN VON LEHRERINNEN UND LEHRERN“ (Veranstaltungsnummer: 128800). Sie haben die Möglichkeit drei alternative Seminare auszuwählen und sich hierfür anzumelden. Wählen Sie also innerhalb der Sammelanmeldung drei Seminare aus, die zu Ihrer studierten Schulform passen. Weisen Sie den Seminaren entsprechend Ihrer zeitlichen Planung die Prioritätsstufen „hoch“ (1), „mittel“ (2), „niedrig“ (3) zu. Entsprechend dieser Prioritäten wird Ihnen dann ein Seminarplatz zugewiesen. In der Regel entspricht dieser einer der ersten beiden angegebenen Prioritätsstufen.

Wo kann ich meinen Praktikumsplatz eintragen/buchen?

Melden Sie sich im ServicePortal der TU Dortmund mit Ihrem Uni-Account an und wählen Sie im oberen Menü unter dem Feld „Lehre“ das Feld „Praktikumsmanagement“ aus und klicken Sie dann auf [mehr]. Wählen Sie nun eine für Sie geeignete und mögliche Variante aus den angebotenen Optionen „SelbstsucherIn“, „Buchung verfügbarer Schulplätze aus Vorschlagsliste“ und „Teilnahme am „Förderprojekt“ aus (letzteres wird nur im Sommersemester angeboten). Weitere Informationen zum Anmeldeverfahren entnehmen

Sie bitte dem OP-Infoheft sowie der Präsentation zur Infoveranstaltung zum Orientierungspraktikum. Beide Materialien finden Sie auf der DoKoLL-Homepage (Theorie-Praxis-Kooperationen → Downloads).

Durchführung des Praktikums

Darf ich das Orientierungspraktikum an meiner alten Schule, die ich als Schülerin bzw. Schüler besucht habe, absolvieren?

Wir raten Ihnen davon ab. An Ihrer alten Schule sind Sie bereits als Schülerin oder Schüler bekannt, was u.U. die durch das Praktikum intendierte Anbahnung eines Perspektivwechsels von der SchülerInnen- zur LehrerInnenrolle erschweren kann. Zudem würden Sie sich hierdurch die Chance nehmen, eine neue Schule bzw. eine andere Schul- und Unterrichtskultur kennenzulernen. Jede Schule ist anders, es gibt unterschiedliche pädagogische Herausforderungen und andere Fokussierungen im Schulprogramm. Als angehende Lehrkraft sollten Sie die Möglichkeit nutzen, so viele Schulen wie möglich kennenzulernen.

Kann ich das Orientierungspraktikum auch an einer von mir nicht studierten Schulform durchführen?

Nein, Sie können das Orientierungspraktikum/Pädagogische Einführungspraktikum nur an der von ihnen studierten Schulform durchführen.

Muss ich mich an den vorgegebenen Praktikumszeitraum halten?

Ja, denn die Praktikumszeiträume sind auf die vorlesungsfreie Zeit, die Schulferien in NRW und damit auf die zeitlichen Ressourcen der Studierenden als auch der Schulen abgestimmt. Sollten Sie sich jedoch eine Schule in einem anderen Bundesland oder im Ausland selber suchen, dann kann sich der Praktikumszeitraum u.U. - beispielsweise aufgrund anderer Schulferienzeiten - verschieben. Verbindlich sind die angegebenen Praktikumszeiträume für alle Studierenden, die sich eine Schule in Dortmund zuteilen lassen, da diese Zeiträume mit den Schulen abgestimmt sind und für diese Phasen Plätze für Studierende der TU Dortmund bereitgehalten werden.

Kann ich das OP auch aufteilen (z. B. 2 x 2 Wochen) oder verkürzen?

Nein, das ist nicht möglich. Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang schreibt die Durchführung einer einmonatigen Praxisphase vor. Ausgenommen davon sind Krankheitsfälle, in denen einzelne Tage in Absprache mit der Schule selbstverständlich nachgeholt werden können.

Kann ich mich als SelbstsucherIn auch an einer Schule in Dortmund bewerben?

Dies ist möglich, wenn Sie das Lehramt Grundschule studieren. Für ein anderes Lehramt ist das nicht möglich. Bitte lesen Sie für genauere Informationen das OP-Infoheft.

Kann ich das Orientierungspraktikum auch im Ausland absolvieren?

Ja, das ist möglich. Sie können die Praxisphase weltweit durchführen. Bei der Wahl der Schule ist jedoch zu beachten, dass es sich um eine staatlich anerkannte Schule handelt. Die Schulwahl im Ausland erfolgt durch die Studierenden und muss selbstständig organisiert werden.